

Wir laden Sie ein!

Denkanstöße



**Würdelos?
Wertlos?
Was können wir tun?**

Eine Veranstaltung des Ethikforums
am Klinikum Neumarkt

Samstag, 12. März 2016

9:30 – 15:00 Uhr

in der Aula des Landratsamtes Neumarkt

Würdelos? Wertlos? Was können wir tun?

In den letzten Jahren wird vermehrt der Begriff der Würdelosigkeit oder des Würdeverlustes gebraucht, wenn es darum geht, die Auswirkungen körperlicher Gebrechen zu beschreiben. Krankheiten wie Inkontinenz oder zunehmende Demenz werden als Verlust der eigenen Würde gesehen und so benannt.

Kann man seine Würde verlieren oder ist es der Umgang mit dem menschlichen Gegenüber, der einem mit seinem Verhalten die Würde aberkennt?

Wie kann ein Staat, dessen oberste Verpflichtung es ist, die Würde zu achten und zu schützen, im „Kleingedruckten“ Regularien und Vorschriften zulassen, die die Würde, die würdevolle Behandlung seiner Bürger einschränken?

Als Beispiel sei die Reglementierung von Pflegezeiten genannt. Ein Abarbeiten von Pflegemaßnahmen im Akkord ist möglich, aber für einen wertschätzenden Umgang mit dem Gegenüber, für jene Beziehungsarbeit, die dem Gepflegten seine Würde lässt, bleibt keine Zeit.

Im Rahmen der Denkanstöße 2016 wollen wir versuchen, den komplexen Begriff der Menschenwürde etwas greifbarer zu machen. Dann wollen wir aus unterschiedlichen Berufsperspektiven betrachten, wie die geltenden Rahmenbedingungen die eigenen Würdevorstellungen und den Umgang mit Patienten und pflegebedürftigen Mitmenschen beeinflussen. Den Abschluss des Tages bildet die Frage an den Juristen: Kann man den Staat an seine Verpflichtung erinnern? „Die Würde des Menschen ist unantastbar, sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Sie sind herzlich willkommen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Ethikforum am Klinikum Neumarkt

Telefon: 09181 420 3599
E-Mail: ethik@klinikum.neumarkt.de

Veranstaltungsort:
Aula des Landratsamtes
Nürnberger Straße 1
92318 Neumarkt i.d.OPf.

Begrüßung und Einführung in das Thema

09:30 – 09:40	Grußworte durch den Schirmherrn Landrat Willibald Gailler
09:40 – 09:50	Grußworte durch den Personalratsvorsitzenden Richard Feihl
09:50 – 10:00	Einführung in das Thema D. Wittek

Vorträge

10:00 – 10:45	Würde – würdig – unwürdig – würdelos Wie Begriffe und unser Handeln zusammenhängen B. Städtler-Mach
10:45 – 11:05	Pause
11:05 – 11:35	Würde ist nicht umsonst E. Geist
11:35 – 11:45	Lied Ch. Oswald
11:45 – 12:15	Der geriatrische Patient in der Notfallmedizin Wann ist genug genug? O. Kögler
12:15 – 12:45	Würde und Teilhabe im Alltag zulassen, tägliche Herausforderung und Balanceakt in der Pflege S. Braun/J. Genzel
12:45 – 13:30	Pause
13:30 – 14:00	Das Rechtssystem: Fluch oder Segen für die Würde des Menschen? W. Putz
14:00 – 14:30	Zeit für Ihre Fragen
14:30 – 15:00	Lied und Ausklang Ch. Oswald/D. Wittek

Referenten

Stilla Braun

Heimleitung BRK Seniorenzentrum Woffenbach

Dr. med. Ekkehard Geist

Chefarzt der Klinik für Urologie am Klinikum Neumarkt

Jose Genzel

Gerontofachkraft, Wohnbereichsleitung am BRK Seniorenzentrum Woffenbach

Dr. med. Oliver Kögler

Oberarzt an der Med. Klinik 2, Schwerpunkt Geriatrie, Nürnberg

Wolfgang Putz

Rechtsanwalt, München

Prof. Dr. Barbara Städtler-Mach

Präsidentin der Evangelischen Hochschule Nürnberg

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Für eine Spende sind wir dankbar.

In den Pausen der Veranstaltung können Sie bei der „Brücke Gastronomie“ Getränke und kleine Stärkungen erwerben.